

DIN EN ISO 21627-1

ICS 83.080.10

Ersatz für
DIN EN ISO 21627-1:2004-05**Kunststoffe –
Epoxidharze - Bestimmung des Chlorgehaltes –
Teil 1: Anorganisches Chlor (ISO 21627-1:2009);
Deutsche Fassung EN ISO 21627-1:2009**

Plastics –
Epoxy resins - Determination of chlorine content –
Part 1: Inorganic chlorine (ISO 21627-1:2009);
German version EN ISO 21627-1:2009

Plastiques –
Résines époxydes - Détermination de la teneur en chlore –
Partie 1: Chlore inorganique (ISO 21627-1:2009);
Version allemande EN ISO 21627-1:2009

Gesamtumfang 11 Seiten

Normenausschuss Kunststoffe (FNK) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 21627-1:2009) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 61 „Plastics“ (Sekretariat ANSI, USA) in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 249 „Kunststoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom NBN (Belgien) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der NA 054-02-01 AA „Härtbare Harze“ im Normenausschuss Kunststoffe.

Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 3696 siehe DIN ISO 3696

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 21627-1:2004-05 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) ISO 5725-2 als normative Verweisung gestrichen und in die Literaturhinweise aufgenommen;
- b) unter „Lösung von Silbernitrat in 2-Propanol, 0,002 mol/l“ in Abschnitt 5.4.3 „Berechnung der Konzentration“ die Gleichung dahingehend geändert, dass die molare Masse von Natriumchlorid mit 58,5 statt 58,45 angegeben wird;
- c) in den Abschnitten 5.4.3 „Berechnung der Konzentration“ und 8 „Auswertung“ die molare Masse von Natriumchlorid bzw. Chlor angegeben;
- d) unter Abschnitt 6 „Prüfgeräte“ die Angaben zur Apparatur für die potentiometrische Titration (6.1) erweitert („... Potentiometer oder Autotitrator mit Glas-Silber/Silberchlorid-Elektrodensystem ...“ an Stelle von „... Potentiometer mit Glas/Silberelektrodensystem ...“);
- e) unter Abschnitt 6 „Prüfgeräte“ Magnetrührwerk (6.6) neu aufgenommen;
- f) im Abschnitt 9 „Präzision“ wurde der letzte Satz hinsichtlich der Hinzufügung einer Beschreibung der im Ringversuch verwendeten Materialien gestrichen;
- g) die Norm redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN EN ISO 11376: 2002-04

DIN EN ISO 21627-1: 2004-05

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 3696, *Wasser für analytische Zwecke — Anforderungen und Prüfungen*

Deutsche Fassung

**Kunststoffe — Epoxidharze —
Bestimmung des Chlorgehaltes —
Teil 1: Anorganisches Chlor
(ISO 21627-1:2009)**

Plastics — Epoxy resins —
Determination of chlorine content —
Part 1: Inorganic chlorine
(ISO 21627-1:2009)

Plastiques — Résines époxydes —
Détermination de la teneur en chlore —
Partie 1: Chlore inorganique
(ISO 21627-1:2009)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 19. August 2009 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe	5
4 Kurzbeschreibung	5
5 Chemikalien.....	5
6 Prüfgeräte	6
7 Durchführung	7
8 Auswertung	7
9 Präzision	8
10 Prüfbericht.....	8
Literaturhinweise	9